HERR - Drehteile GmbH • 79418 Schliengen
Tel.: 07635 / 3 15 48 - 0 • E-Mail: info@herr-drehteile.de

HERR - Drehteile GmbH • Burgunderstraße 1 • 79418 Schliengen

Erklärung zu REACH, RoHS und weiteren stoffbezogenen Anforderungen

Geltungsbereich und Tätigkeiten
Die Herr Drehteile GmbH fertigt Präzisionsdrehteile nach Kundenvorgaben. Verarbeitet werden unterschiedliche metallische Werkstoffe, insbesondere Stahl- und Kupferlegierungen, sowie Kunststoffe wie POM. Oberflächenbehandlungen werden bei externen Dienstleistern durchgeführt. Die endgültige Verwendung der gelieferten Drehteile im jeweiligen Endprodukt ist der Herr Drehteile GmbH nicht in jedem Fall bekannt.

Werkstoffbewertung und Dokumentation
Die Bewertung stoffbezogener Anforderungen erfolgt auf Grundlage der verfügbaren Werkstoff- und Oberflächeninformationen sowie der jeweils bekannten gesetzlichen und kundenspezifischen Anforderungen. Als wesentliche Grundlage dienen die vorliegenden Werkstoffzeugnisse, einschließlich der darin ausgewiesenen chemischen Zusammensetzung. Bei extern durchgeführten Oberflächenbehandlungen werden die verfügbaren Prüfprotokolle und weiteren relevanten Nachweise berücksichtigt. Die Werkstoffzeugnisse, Oberflächenprotokolle und weiteren relevanten Informationen, einschließlich Bestellnummer, Bestelldatum und weiterer auftragsbezogener Angaben, werden dem jeweiligen Kundenauftrag zugeordnet und gemäß den internen Vorgaben dokumentiert. Sofern für eine konkrete Bewertung zusätzliche Informationen erforderlich sind, werden diese im Rahmen der verfügbaren Möglichkeiten berücksichtigt oder bei Bedarf angefordert.

REACH, SVHC und SCIP
Die Bewertung erfolgt unter Berücksichtigung der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und der jeweils aktuellen Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC). Ergibt die Bewertung auf Grundlage der Werkstoffdaten, dass ein geliefertes Erzeugnis einen SVHC-Stoff über 0,1 Massenprozent (w/w) enthält (z. B. Blei als Legierungselement in Automatenstahl oder Messing), werden die gesetzlich erforderlichen Informationen nach Artikel 33 REACH an den gewerblichen Abnehmer weitergegeben. Dies erfolgt in der Regel durch die Bereitstellung der entsprechenden SCIP-Nummer (ECHA-Datenbank). Die Bewertung erfolgt unabhängig von der späteren Verwendung des Drehteils im Endprodukt des Kunden.

RoHS
Die Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU (RoHS) einschließlich ihrer Änderungen und gegebenenfalls anwendbarer Ausnahmen werden im Rahmen der jeweiligen Anwendbarkeit und der verfügbaren Informationen berücksichtigt. Eine allgemeine RoHS-Konformität sämtlicher gelieferter Drehteile oder ihrer späteren Endprodukte wird mit dieser Unternehmenserklärung nicht pauschal bestätigt. Eine konkrete Bewertung oder Deklaration erfolgt bei entsprechender Anforderung auf Grundlage der verfügbaren Nachweise und des jeweiligen Anwendungsfalls.

PFAS und POPs
Stoffbezogene Anforderungen hinsichtlich per- und polyfluorierter Alkylsubstanzen (PFAS) sowie der persistenten organischen Schadstoffe (POPs) werden im Rahmen der jeweils anwendbaren gesetzlichen und kundenspezifischen Anforderungen berücksichtigt. Hierzu werden die verfügbaren Informationen zu den eingesetzten Werkstoffen und gegebenenfalls zu externen Oberflächenbehandlungen herangezogen. Zusätzliche Informationen oder Nachweise werden bei Bedarf angefordert. Diese Erklärung stellt keine pauschale Bestätigung dar, dass alle gelieferten Artikel PFAS-frei sind oder keine unter die POP-Verordnung fallenden Stoffe enthalten.

California Proposition 65
Anforderungen nach dem kalifornischen Safe Drinking Water and Toxic Enforcement Act of 1986 (Proposition 65) werden bei entsprechender Relevanz und unter Berücksichtigung der verfügbaren Informationen sowie der bekannten Anforderungen des Kunden behandelt. Da die Beurteilung unter anderem von den gelisteten Stoffen, der möglichen Exposition und der konkreten Verwendung abhängen kann, erfolgt eine entsprechende Bewertung bei Bedarf anhand der verfügbaren Informationen. Erforderliche Warnhinweise oder Informationen werden im jeweiligen Anwendungsfall gesondert behandelt.

CMRT, EMRT und weitere Kundenanforderungen
Kundenbezogene Angaben und Erklärungen zu Konfliktmineralien und weiteren relevanten Mineralien, insbesondere CMRT und EMRT, werden bei entsprechender Kundenanforderung und auf Grundlage der verfügbaren Informationen bearbeitet. Weitere stoffbezogene Erklärungen und Nachweise werden entsprechend den jeweils geltenden Anforderungen und dem konkreten Kundenauftrag berücksichtigt.

Grenzen der Erklärung
Diese Unternehmenserklärung beschreibt die allgemeinen Vorgehensweisen der Herr Drehteile GmbH bei der Bewertung, Dokumentation und Weitergabe stoffbezogener Informationen. Sie ist keine pauschale Stoffdeklaration oder Konformitätsbestätigung für jeden einzelnen Artikel. Maßgeblich für eine konkrete Bewertung sind die jeweiligen Werkstoff- und Oberflächeninformationen, die anwendbaren gesetzlichen Anforderungen sowie gegebenenfalls erforderliche Informationen zur vorgesehenen Verwendung. Gesetzlich erforderliche Informations- und Mitteilungspflichten bleiben unberührt.

Prüfung und Freigabe
Die Erklärung wird durch Qualitätsmanagement / Technische Leitung freigegeben und regelmäßig sowie bei relevanten Änderungen gesetzlicher Anforderungen oder interner Prozesse überprüft.

Dominik Weber / Qualitätsmanagement
Schliengen, 19.10.26

RoHs&Reach Rev1.5, gültig seit 19.10.26